



"Terrestrische Ökologie"

Neuer IfAÖ-Fachbereich nimmt seine Arbeit auf

Um IfAÖ-Leistungen noch zielgerichteter an Kunden zu vermitteln, wurde das Thema „Terrestrische Ökologie“ im Sommer 2017 in einen eigenen Fachbereich mit Sitz in Rostock ausgegliedert.

Zielgruppe sind grundsätzlich alle Vorhabenträger von Bauvorhaben, vor allem aber Planer von Windparks, Städtebaugesellschaften, Energieversorger und Leitungsnetzbetreiber, da in diesen Bereichen oft Artenschutzkonflikte auftreten.

Fachbereichsleiter Björn-Christian Russow erklärt: „Jetzt war der richtige Zeitpunkt für diesen Schritt. Aufgrund der gestiegenen Kundennachfrage haben wir unsere Leistungen in den Bereichen Fledermauskunde, Artenschutz sowie bei der Erfassung von Flora, Fauna und Biotopen schon seit einiger Zeit ausgebaut. Ergänzend dazu wollen wir in Zukunft auch die ökologische Baubetreuung von Bauvorhaben anbieten.“

Mit einem umfangreichen Leistungsangebot ist der Fachbereich der Ansprechpartner, wenn es um das Thema der Erstellung von Artenschutzfachbeiträgen geht sowie der fachlichen Entwicklung von Artenhilfskonzepten, die für verschiedene Projekte notwendig sind.

Leistungsschwerpunkte

Fledermauskunde

- Monitoring an Windkraftanlagen
- Grundlagenerfassung
- Artenschutzprüfung von Gebäuden und Gehölzen
- Umsetzung von Artenschutzmaßnahmen

Erfassung aller planungsrelevanten Artengruppen (Vögel, Amphibien, Reptilien, Fischotter/Biber) sowie Biotope/FFH-Lebensraumtypen unter Nutzung moderner Technik (z.B. Drohnen)

Artenschutz

- Artenschutzprüfung
- Baubetreuung
- Planung und Umsetzung von Artenschutzmaßnahmen
- Sondergutachten zu speziellen artenschutzrechtlichen Fragestellungen



ANSPRECHPARTNER

IfAÖ - Institut für Angewandte Ökosystemforschung,
Björn-Christian Russow
T +49 381 252312 06, russow@ifaoe.de